

Zeitschrift: Schweizerische Bauzeitung
Herausgeber: Verlags-AG der akademischen technischen Vereine
Band: 55/56 (1910)
Heft: 6

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 22.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Schweizerische Bauzeitung

Wochenschrift

für Bau-, Verkehrs- und Maschinentechnik

Gegründet von A. WALDNER, Ingenieur.

Herausgeber: A. JEGHER, Ingenieur.

Dianastrasse Nr. 5, ZÜRICH II.

Verlag des Herausgebers. — Kommissionsverlag: Rascher & Cie., Meyer & Zellers Nachfolger in Zürich.

Organ

des Schweizer. Ingenieur- und Architekten-Vereins und der Gesellschaft ehemaliger Studierender des eidg. Polytechnikums in Zürich.

Insertionspreis:
Für die 4-gesparte Petitzeile
oder deren Raum 30 Cts.
Haupttitelseite: 50 Cts.

Inserate
nimmt allein entgegen:
Die Annoncen-Expedition
RUDOLF MOSSE,
Zürich,
Basel, Bern, St. Gallen,
Berlin, Breslau, Dresden,
Frankfurt a. M., Hamburg,
Köln, Leipzig, Magdeburg,
München, Stuttgart, Wien.

Abonnementspreis:
Ausland. 25 Fr. für ein Jahr
Inland.. 20 " "

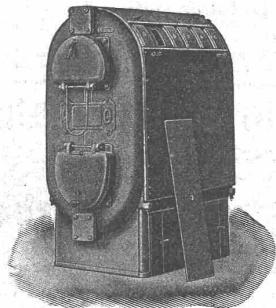
Für Vereinsmitglieder:
Ausland. 18 Fr. für ein Jahr
Inland.. 16 "
sofern beim Herausgeber
abonniert wird.

Abonnements
nehmen entgegen: Heraus-
geber, Kommissionsverleger
und alle Buchhandlungen
und Postämter.

B^d LVI.

ZÜRICH, den 6. August 1910.

N^o 6.



Strobel - Kessel

für Zentralheizung und Warmwasser-Versorgung.

Man verlige kostenlose Uebersendung der neuen Broschüren Nr. 352
'Ueber Wohnhausheizung' und Nr. 357 'Ueber Kirchenheizung' vom

Strobelwerk, Zürich, Börsenstrasse 16.

SCHINDLER & C^o, LUZERN

Spezialfabrik für Aufzüge

Gegründet 1874. — Ueber 2000 Anlagen im Betrieb.
Bureau in: Basel, Lausanne, Genf, Belfort, Nizza, Paris, Berlin.

Schweizerische Granitwerke A.-G., Bellinzona

Zweigbüro Zürich.

Höchste Leistungsfähigkeit. Reichste Mannigfaltigkeit i. d. feinsten Granitsorten f. Hoch- u. Tiefbauten
zu jeglicher Art gewöhnliche sowie feine Arbeiten. Günstige Preislagen und Lieferungsbedingungen.

J. Ruegger & C^o, Maschinenfabrik, Basel.

Lifts mit Universal-Druckknopfsteuerung
:: Waren-Aufzüge aller Art. — Krane. ::

Aufzüge- und Räderfabrik Seebach

vormals Wüst A.-G.

liefert als Spezialität

Personen- u. Waren-Aufzüge

Präzisionszahnräder

Konkurrenz-Eröffnung

über die
Wasserversorgung u. d. Goldingertobel
für die
Gemeinden Stäfa, Männedorf und Uetikon.

Die Baukommission eröffnet hiemit freie Konkurrenz über folgende Lieferungen und Arbeiten:

1.	Liefern und Verlegen von	5183 m	300 mm	Röhren I. Zone,
2.	>	>	>	10459 > 250 >
3.	>	>	>	1760 > 200 >
4.	>	>	>	2665 > 150 >
5.	>	>	>	602 > 100 >
6.	>	>	>	5815 > 250 >
7.	Sprengen von ca.	12000—13000	m ³	Nagelfluhselzen im Rohrleitungsgraben, incl. Erstellen von 70 m Stollen,
8.	Liefern und Versetzen von 68 Hydranten und 51 Schieberhähnen,			
9.	Liefern und Versetzen sämtlicher Formstücke, wie Bogen, T-Stücke, Schlaufen etc.,			
10.	Erstellen von 8 grösseren Teilstücken laut Plan.			
11.	Oeffnen und Wiedereindecken von rund 26500 Meter Rohrleitungsgraben.			

Pläne und Bauvorschriften liegen beim Präsidenten der Kommission, Herrn Sulzer, Leihkassa-Verwalter, Stäfa, zur Einsicht auf, woselbst auch Eingabeformulare bezogen werden können.

Teilofferten für weniger als 5 km werden nicht berücksichtigt.
Offerten sind verschlossen mit der Aufschrift: «Offerte für das Goldingerwerk» bis am 15. August an Obigen einzureichen.

Thalwil, den 27. Juli 1910.

Aus Auftrag:
Die Bauleitung: Bosshard.

Schweizerische Bundesbahnen. Kreis II.

Konkurrenz-Eröffnung.

Die Kreisdirektion II der Schweizerischen Bundesbahnen in Basel eröffnet Konkurrenz über die Lieferung von drei Brückenwagen ohne Geleiseunterbrechung für den Bahnhof Basel und für die Stationen Mett-Bözingen und Derendingen.

Die Uebernahmsbedingungen können vom Bureau des Oberingenieurs, Leimenstrasse 2, in Basel, bezogen werden.

Angebote mit der Aufschrift „Lieferung von Brückenwagen“ sind bis zum 15. August 1910 verschlossen der unterzeichneten Direktion einzureichen. Die Angebote bleiben bis 30. September 1910 verbindlich.

Basel, den 23. Juli 1910.

Kreisdirektion II
der Schweizerischen Bundesbahnen.

Turnhalle - Neubau an der Lindenstrasse, Tablat.

Ausschreibung von Bauarbeiten.

Der Schulrat von evangelisch Tablat eröffnet Konkurrenz über folgende Arbeiten:

Erd- und Kanalisationsarbeit, Maurerarbeit, Zimmerarbeit, Dachdeckerarbeit, Spenglerarbeit und Blitzableitung.

Pläne, Bedingungen und Eingabeformulare, die nach auswärts nicht versandt werden, liegen von Mittwoch den 3. August bis Mittwoch den 10. August, je nachmittags 2—6 Uhr, auf dem Bureau der unterzeichneten Bauleitung auf. Eingaben sind bis zum 10. August, abends, an Herrn Schulratspräsidenten G. Reber in St. Fiden einzureichen.

St. Gallen, 30. Juli 1910.

Eugen Schlatter, Architekt,
Sternenackerstrasse 5.

la komprimierte blanke Stahl-

WELLEN

Grösstes Lager. — Prompte und billige Bedienung.
Affolter, Christen & Co., Basel
Eisen und Stahle en gros.

Schaffhauser Strassenbahn. Konkurrenz-Ausschreibung.

Ueber die Lieferung eines vierachsigen Gütermotor-Wagens wird hiemit Konkurrenz eröffnet.

Die Lieferungsbedingungen können vom Unterzeichneten bezogen werden. Angebote sind bis zum 21. August 1910 einzusenden.

Schaffhausen, den 25. Juli 1910.

Der Direktor: H. Geiser.

Plankonkurrenz.

Die Allgemeine Aargauische Ersparniskasse in Aaraу eröffnet unter den aargauischen und den im Kanton Aargau niedergelassenen Architekten einen

Wettbewerb zur Erlangung von Plänen für ein neues Verwaltungsgebäude.

Bezüglich der näheren Bedingungen wird auf das Konkurrenzprogramm verwiesen, welches nebst dem Situationsplane vom 1. August hinweg zur Verfügung der Interessenten steht.

Eingabefrist bis zum 31. Oktober 1910.

Aaraу, den 22. Juli 1910.

Allg. Aarg. Ersparniskasse.

Schweizerische Bundesbahnen. Kreis II.

Ausschreibung von Bauarbeiten.

Die Kreisdirektion II der Schweizerischen Bundesbahnen in Basel eröffnet Konkurrenz über die Lieferung und Montierung der Eisenkonstruktion im Gesamtgewichte von etwa 40 t für die neue Brücke über den Lauellbach, Km. 47.726 bei Wiggen.

Pläne und Bedingungen sind im Bureau des Oberingenieurs, Leimenstrasse 2, Erdgeschoss, in Basel, zur Einsicht aufgelegt, wo auch die Eingabeformulare bezogen werden können.

Auf Wunsch werden den Bewerbern die Pläne gegen Nachnahme von Fr. 5.— zugestellt.

Eingaben mit der Aufschrift „Eisenkonstruktion für die neue Lauellbachbrücke“ sind bis 11. August 1910 der unterzeichneten Kreisdirektion verschlossen einzureichen.

Die Angebote bleiben bis 31. August 1910 verbindlich.

Basel, den 28. Juli 1910.

Kreisdirektion II
der Schweizerischen Bundesbahnen.

Strassenbaute.

Die Erstellung der 7672 m langen Alp- und Waldstrassenanlage Kaiserstuhl-Hitschisbach,

Gemeinde Lungern, Obwalden, wird hiemit zur freien Konkurrenz ausgeschrieben. Die hauptsächlichsten Vorausmasse sind

Erdaushub	ca. 18000 m ³ ,
Felsaushub	ca. 9500 >
Mauerwerk	ca. 3100 >
Steinvorlage	ca. 2200 >
Beschotterung	ca. 2050 >
Röhrendurchlässe	ca. 330 m ³ .

Pläne, Bauvorschriften, Vorausmasse können bei Herrn Teilenpräsident Gasser, Lungern, eingesehen und Eingabeformulare bezogen werden, welcher auch jeden gewünschten Aufschluss erteilen wird.

Übernahmsofferten sind längstens den 25. August 1910 an Herrn Teilenpräsident Gasser verschlossen und mit der Aufschrift „Strassenbaute Kleinmelchthal“ versehen, einzugeben.

Lungern, den 30. Juli 1910.

Der Teilenrat Lungern-Dorf.

Pinsel-Schutz- und Garantie-Marke:



Inhaber und alleinige Lieferanten dieser Marke:
Richard Beutner & Co., Zürich.



SIEMENS-SCHUCKERT WERKE

BERLIN S.W.

G. m. b. H.

Askanischer Platz 3



7.7.1910

Nr. 27

Elektrische Ventilatoren.

Antrieb durch Gleichstrom- und Wechselstrom-Kleinmotoren.

Tischventilator mit festem Fuß.

Flügeldurchmesser
150 und 240 mm.



Mit
Schutzkorb.

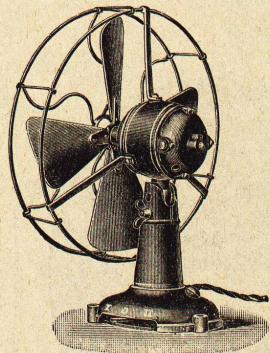
Tischventilator
mit festem Fuß.

Tisch- und Konsolventilator mit Gelenk,

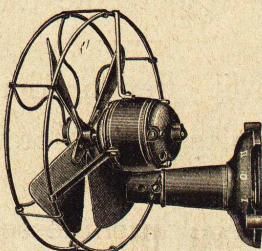
Flügeldurchmesser 300 und 350 mm,

nach allen Richtungen drehbar,

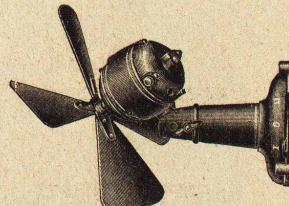
für schnellen und langsamen Gang einstellbar.



Tischventilator
mit Gelenk
und Schutzkorb.



Konsolventilator
mit Gelenk
und Schutzkorb.



Konsolventilator
mit Gelenk,
ohne Schutzkorb.

Als Tischventilator
mit Schutzkorb.

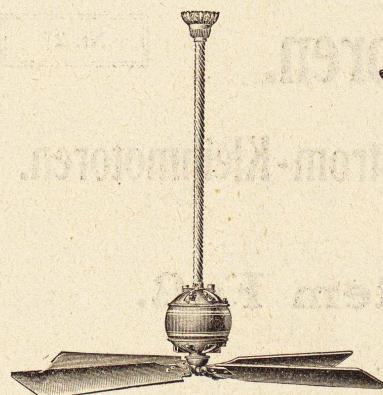
Als Konsolventilator
mit oder ohne Schutzkorb.

SIEMENS-SCHUCKERT WERKE

BERLIN S. W.

G. m. b. H.

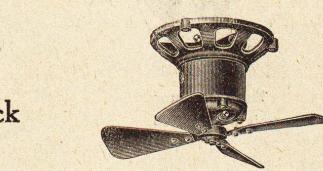
Askanischer Platz 3



Vierflügiger Deckenventilator
mit Gleichstrommotor,
an Verlängerungsstück aufgehängt.

An der Decke
oder an Verlängerungsstück
zu befestigen.

Decken- ventilatoren.



Mit zwei oder
vier Flügeln.

Vierflügiger Deckenventilator.

Vierflügiger Deckenventilator
mit Wechselstrommotor,
an Verlängerungsstück aufgehängt.

Für schnellen
und langsamen Gang
einstellbar.

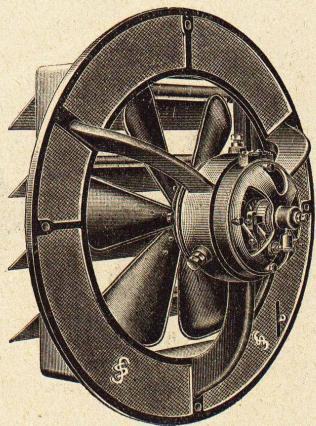
Flügeldurchmesser
600, 1000, 1440 mm.

Wandventilatoren.

Für senkrechte
und wagerechte Lage.

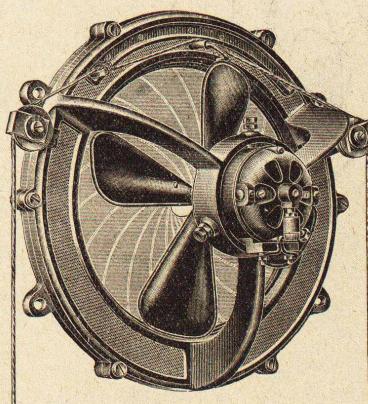
Mit offenem oder
geschlossenen Motoren.

Flügeldurchmesser
260 bis 800 mm.



Wandventilator
mit Jalousieverschluß.

Mit oder ohne Verschluß
(Jalousieverschluß,
Irisverschluß).



Wandventilator
mit Irisverschluß.

Korksteine und Korksteinplatten

für baugewerbliche Zwecke.

**Wirkungsvollstes und haltbarstes Material
zur Isolierung gegen Kälte, Wärme, Schall und Feuchtigkeit in Hochbauten.**

Isolierung massiver Aussenmauern und Fachwerkwänden gegen Witterungs- und Temperatur-Einflüsse, sowie gegen Feuer.

Trockenlegung feuchter Wände und Untergeschossräume.

Mansarden-Verkleidungen aus Korksteinplatten, feuersicher; Wohnung im Sommer kühl, im Winter warm.

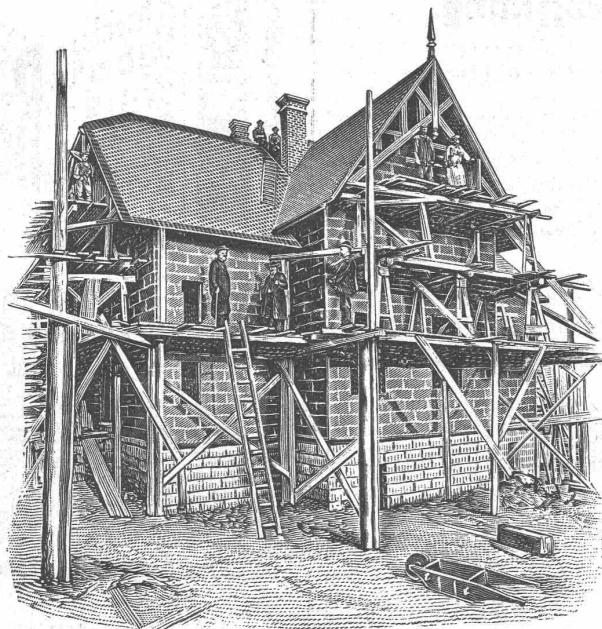
Isolierung von Eis-, Bier- und Weinkellern, sowie von Kühl- und Gefrierräumen.

Linoleum-Unterlagen aus Kork, absoluter Schutz gegen aufsteigende Kälte und Feuchtigkeit, wärmehaltend und schalldämpfend.

Erstellung leichter, freitragender Scheidewände aus Korkstein.

Isolierung von Ziegel-, Schiefer-, Metall- und Holz-Zement-Dächern, sowie Massivdächern aller Art.

Herstellung von schall-dämpfenden und feuersicheren Zwischendecken und Deckenverschalungen.



Wohnhaus mit Korkstein-Verkleidung.

Ansicht des Baues während der Ausführung. Dieses Haus wurde, als Riegelbau, mit äusserer und innerer Korkstein-Verkleidung, vollkommen trocken, innerhalb 8 Wochen fix und fertig hergestellt. Decken und Scheidewände der Mansardenräume ebenfalls aus Korkstein.

Vorzüge:

Kurze Bauzeit, rasches Austrocknen, Schutz gegen Temperatureinflüsse; feuersicherer Schutz des hölzernen Baukonstruktionsmaterials.

WANNER & C^{IE}, HORGGEN

Erstes Fachgeschäft für baugewerbliche Isolierungen.

Generalvertreter der Korksteinfabrik Grünzweig & Hartmann, G. m. b. H., Ludwigshafen a. Rh.

Erste, älteste und grösste Korksteinfabrik des Kontinents.

Königliche Baugewerkschule in Stuttgart.

Das Wintersemester, welches die Klassen I, II, IV und VI der Fachschule für Bautechniker, sowie das 2. Semester des Wasserbaukurses umfasst, beginnt am **20. Oktober** und endigt am **25. Februar**. Aufnahmegerüste sind vor dem **1. September** an die Direktion der Kgl. Baugewerkschule, Kanzleistrasse 29, zu richten.

Die Aufnahmeprüfung findet am **18. Oktober**, von morgens 8 Uhr an, statt, wobei die bisher gefertigten Zeichnungen vorzulegen sind. Das Unterrichtsgeld beträgt für Angehörige des Deutschen Reiches 50 Mark, für Ausländer 100 Mark im Semester. Schulprogramme und Anmeldungsformulare werden kostenlos zugestellt.

Stuttgart, den 25. Juli 1910.

Die Direktion: Schmohl.

Schweizerische  Bundesbahnen.
Kreis III.

Konkurrenz-Eröffnung.

Die Kreisdirektion III der Schweizerischen Bundesbahnen in Zürich eröffnet Konkurrenz über die Lieferungen für die Pressluftanlage der neuen Werkstätte Zürich.

Pläne, Materiallisten und Bedingungen liegen im Baubureau der neuen Werkstätte Zürich, Brauerstrasse Nr. 150, II. Stock, zur Einsicht auf.

Eingaben mit der Aufschrift «Pressluftanlage der neuen Werkstätte Zürich» sind bis zum **3. September 1910** der unterzeichneten Kreisdirektion verschlossen einzusenden.

Die Angebote bleiben bis zum **3. Oktober 1910** verbindlich.

Zürich, den 29. Juli 1910.

Kreisdirektion III
der Schweizerischen Bundesbahnen.

Wettbewerb-Ausschreibung.

Die Stadtgemeinde Berlin-Schöneberg veranstaltet einen öffentlichen Wettbewerb zur Erlangung von Entwürfen zu einem Bebauungsplan für das noch unbebaute Südgelände der Stadt.

Dem Preisgericht gehören an:

- 1) Herr Oberbürgermeister Wilde,
- 2) Herr Stadtbaurat Gerlach,
- 3) Herr Stadtbaurat Egeling,
- 4) Herr Stadtrat, Geh. Regierungsrat Harder,
- 5) Herr Stadtverordneten-Vorsteher Justizrat Reinbacher,
- 6) Herr Stadtverordneter Jatzow,
- 7) Herr Stadtverordneter Zobel,
- 8) Herr Landesbaurat Professor Theodor Goecke in Berlin,
- 9) Herr Geh. Regierungsrat Professor Dr. Ing. Henrich in Aachen,
- 10) Herr Geh. Oberbaurat Professor Hofmann in Darmstadt,
- 11) Herr Geh. Oberbaurat Launer in Berlin.

Für die besten Lösungen sind folgende Preise festgesetzt:

1. Preis 1000 M.,
2. Preis 6000 M.,
3. Preis 3000 M.

Das Preisgericht behält sich vor, weitere Entwürfe zum Ankauf zu empfehlen.

Die Entwürfe sind bis spätestens **20. Dezember d. Js.** bei dem Magistrat der Stadt Schöneberg einzureichen.

Die Bedingungen und Planunterlagen können gegen Einwendung eines Betrages von 30 M., der bei Rücksendung der Unterlagen in unbeschädigtem Zustand innerhalb 8 Tagen, sowie nach Ablieferung der Entwürfe zurückgestattet wird, von dem unterzeichneten Magistrat bezogen werden.

Schöneberg, den 28. Juli 1910.

Der Magistrat.

Aanschluss-
Fabriks-
Wald-
Feld-
Klein-
Elektrische Bahnen
— Schweiz. Akt.-Ges. —
Orenstein & Koppel
Zürich I.

Orenstein & Koppel

Ausschreibung von Bauarbeiten.

Die Schreinerarbeiten samt Verglasung und Beschlägen für zwei Kasernen in Andermatt werden hiermit zur öffentlichen Konkurrenz ausgeschrieben.

Die Pläne, Bedingungen und Vorausmasse können von schweizerischen Unternehmern und Lieferanten vom **8. bis 20. August** in Bern, Bundeshaus Ostbau, III. Stock, Zimmer Nr. 174, eingesehen und die Angebotformulare bezogen werden.

Die Offerten sind in verschlossenem Couvert und frankiert **bis und mit dem 22. August 1910**, mit der Aufschrift «Angebot für Schreinerarbeiten» der unterfertigten Amtsstelle in Bern einzusenden.

Bern, den 1. August 1910.

Schweizer. Militärdepartement, Abteilung Genie
Bureau für Befestigungsbauten.

Schweizerische Bundesbahnen.
Kreis IV.

Bauausschreibung.

Die Bauarbeiten für drei neue Wärterhäuser, bei Km. 8.590 zwischen Seuzach und Thalheim, bei Km. 97.920 zwischen Münsterlingen und Kreuzlingen und bei Km. 17.992 zwischen Buchs und Haag-Gams werden hiemit zur Konkurrenz ausgeschrieben.

Pläne und Bedingungen können beim Oberingenieur St. Gallen, Poststrasse 17, eingesehen werden.

Eingaben mit der Aufschrift «Offerte für Wärterhäuser» sind spätestens bis **15. August 1910** der unterzeichneten Kreisdirektion verschlossen einzurichten.

Die Angebote bleiben bis **15. September 1910** verbindlich.

St. Gallen, den 2. August 1910.

Die Kreisdirektion IV.

Planolin wird mit gewöhnlichem Wasser angemacht, (ohne Spezialflüssigkeit) und erhärtet und trocknet sofort.

PLANOLIN

zum raschen
Ausebnen der Böden
und Treppenstufen vor legen von
LINOLEUM
Ausführliche Prospekte gratis

Ch. H. Pfister & Co., Basel 7

Kauf- oder mietweise Erstellung von **Elektrischen Betriebs-Anlagen** für Bau-Unternehmungen.

Elektromotoren — Dynamos.
Ed. Schläpfer & Cie., Elektr. Anlagen, Zürich - Wollishofen.

Siegwart-Rohre

aus Beton mit Stahlpanzerung und Asphaltbelag für Kanalisationen, Trinkwasser-, Gas-, Turbinenleitungen etc. Innere Durchmesser von 100 mm bis zu den grössten Dimensionen und bis zu 30 und mehr Atm. Innendruck. Billigste und gegen Zerstörungseinflüsse widerstandsfähigste Rohrkonstruktion.

Siegwartmasten

nach zuverlässigem, verbessertem Verfahren in Eisenbeton hergestellt, für elektrische Leitungen bis zu einer Zugbeanspruchung von 2000 kg. Gefällige Form, äusserst dauerhaft und ökonomisch.

Internat. Siegwartbalken Gesellschaft, Luzern.

KOCH & C^{IE}, vorm. E. Baumberger & Koch, BASEL

Unternehmung für
Holzpflaster-, Asphalt- u. Betonbau-Arbeiten.
Holzzement- und Klebepapp-Dächer.
Dachkonstruktionen für Fabrikbauten mit kittlosen Oberlichtern.

+ Patent No. 23428 und 43278 (System Séquin & Knobel)
über 400 000 qm Bedachungen sind in Europa nach diesem System ausgeführt.

Bodenbeläge

für Fabriken, Verwaltungsgebäude, Wohnräume, Schulen, Krankenhäuser, Festäle, Treppen.

Alleinige Ausführung für die Schweiz
der Asbest-Fussböden

(Schleicherböden — gesetzlich geschützte Marke „PYROFUGONT“) der deutschen und österr. „Pyrofugont-Werke“, Gebr. Schleicher. Über 600 000 qm Beläge durch die Pyrofugontwerke ausgeführt. Wohnlich und füsswarm, elastisch und vollkommen staubfrei, garantiert rissfrei, wasserundurchlässig, feuerfest.

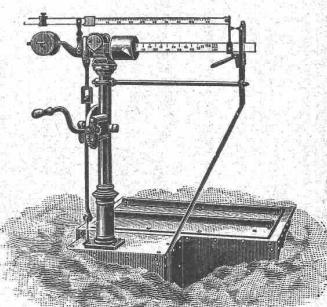
Mehrjährige Garantie für sämtliche Arbeiten.

DYNAMIDON
Hochfeuerfeste Steine aus künstlichem Korund
Patentiert in allen Kulturstaaten
Anwendbar für die höchsten Temperaturen
Dynamidon G. m. b. H. MANNHEIM-WALDHOF

Unterlagsfilz
D.R.P. 90800
filzfabrik Adlershof
Adlershof Aktiengesellschaft Berlin

J. Rukstuhl, Basel
erstellt auf Grundlage vieljähriger Erfahrung
Centralheizungen
aller Systeme
Warmwasser — Niederdruckdampf etc

Waagen-Fabrik
Wild Hch.
Eichmeister
St. Gallen
...



Waagen

in allen Konstruktionen, von 1 kg bis 50,000 kg.

Neuheit: Farbdruck-Registrierapparate.

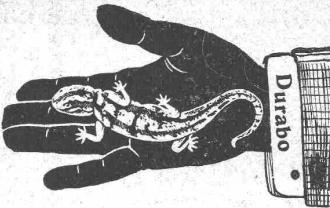
Filiale und Verkaufs-Bureau der Waagenfabrik J. Ammann & Co., Ermatingen.
Garantie. — Illustr. Preislisten. — Patente.

Wetterfest, wasserdicht, rostschützend
sind die

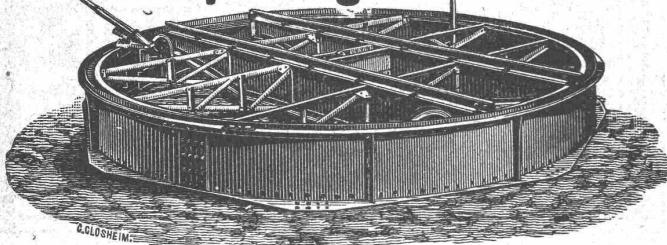
— Durabo - Oelfarben und —
Durabo - Lackfarben „Gamma“

unempfindlich gegen Ammoniak wie schweflige Säure (D.R.P.a.)

Edmund Simon, Dresden A. 4.

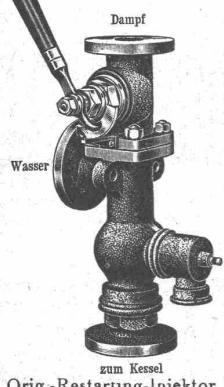


Joseph Vögele Mannheim



liefert seit 1842:
Weichen jeder Bauart und Spurweite für Haupt- und Nebenbahnen;
Federzungenweichen, Patent Bochumer Verein.
Herzstücke; Kreuzungen;
Drehscheiben und Schiebebühnen
für Lokomotiven und Wagen, mit
Hand-, Dampf- und elektr. Antrieb.
Rangierwinden, Spills, elektr. an-
getrieben,
Stellwerke, Schlagbäume.

Vetretner für die Schweiz:
W. Wolf, Ing., Zürich.



Schäffer & Budenberg, G. m. b. H.

— Maschinen- und Dampfkessel-Armaturen-Fabrik —

Filiale Seebach bei Zürich, Post- und Bahnstation Oerlikon

liefern

Ventile, Hähne, Regulatoren, Sicherheitsventile und -Apparate, Wasserstände, Injektoren, Elevatoren, Pumpen, Indikatoren, Manometer, Vacuummeter, Thermometer, Zähler, Tachometer, Absperrschieber, Kondenswasserableiter, Wasserstandsgläser, Waagen, Dampfmesser, Zugmesser, Schmierapparate u. a. m.

Kataloge und Prospekte auf Verlangen.

W. Weder & Cie., Installationsgeschäft

1 Wassergasse • St. Gallen • Wassergasse 1



erstellen prompt und billig
Gas- und Wasserleitungen, Bade-, Wasch- und Closet-Einrichtungen, Toiletten etc.

Grösste Auswahl in

Gasbadeöfen, bewährtester Systeme, Fayence-, Email- und Zinkbadewannen, Wascherde und Waschröge, neuester Konstruktion, Waschtische, Wandbecken, Gasherde, verschiedener Systeme, Gaslampen, Stehlampen Hängendes Gaslicht (Grälzinlicht), Gasheizöfen, Petrolheizöfen, Auerstrümpfe, Zylinder, sowie sämtliche Bestandteile.

Nickelgarnituren zu Bade- und Toilettenzimmer.

Besichtigung der Magazine frei ohne Kaufzwang.

Voranschläge gratis.

PATENT-BUREAU
E. BLUM & C. DIPLO. INGENIEURE
GEGRÜNDET 1878. ZÜRICH. BAHNHOFSTR. 74

Institut Minerva
Zürich. Rasche u. gründl.
Vorbereitung auf
Polytechnikum und
Universität
(Maturität).

Zugmesser



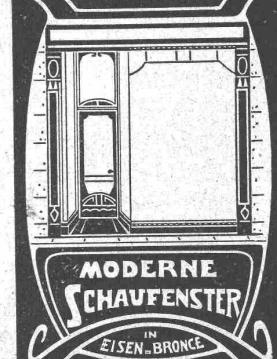
mit und ohne
Registriervorrichtung.



RUDOLF MAAG
ELECTRO-TECHNISCHES
INSTALLATIONSGESELLSCHAFT
ZÜRICH-SIHLAMT

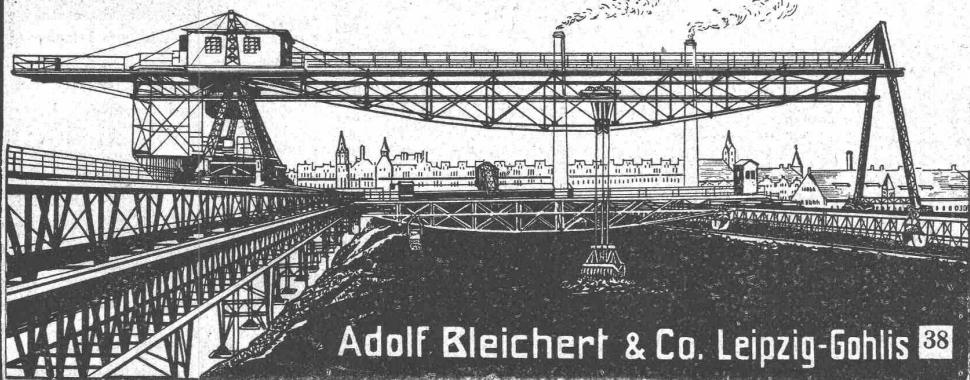
Erfindungs-Patente
Marken-Muster-
& Modell-Schutz im In- u. Ausland
H. KIRCHHOFER vormals
Bourry-Séquin & Co., ZÜRICH
1880. Gegründet.

F. GAUGER
ZURICH



Krane.

**Drahtseilbahnen
Elektrohängelbahnen
Seil- und Kettenförderungen**



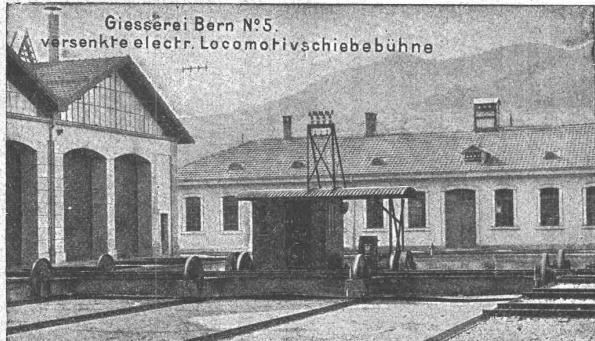
Generalvertreter
für die Schweiz:

Robert Siebi & C°
Zürich I.

Gesellschaft der L. v. Roll'schen Eisenwerke, Gerlafingen. Werk: Giesserei Bern in Bern.

Konstruktionswerkstätten.

«Grand Prix» an der internationalen Ausstellung Mailand 1906 und «Grand Prix» an der Internationalen Ausstellung der Anwendungen der Elektrizität in Marseille 1908 f. Seilbahnen u. Zahnstangenoberbau.



Spezialfabrik für Eisenbahnmateriel.

Drehscheiben für Hand- oder elektrischen Antrieb.
Schiebebühnen für Hand-, Dampf- od. elektrischen Antrieb.
Weichen und Kreuzungen für Normal- und Schmalspur,
Vignol- und Rillenschienen.

Barrieren und Signale.
Stations- und Depotkrane.

Andere Spezialitäten der Firma:
*Hebezeuge, Seilbahnen und Zahnstangenoberbau,
Schleusen- und Wehranlagen.*

Nähtere Angaben und Projekte, sowie Referenzen stehen zu Diensten.

Mathematisch-mechanisches Institut Kern & C°, Aarau

Gegründet 1819

Gegründet 1819

Vollständig der Neuzeit angepasstes, mit Werkzeug- und Arbeitsmaschinen erster Marken
neu ausgerüstetes Etablissement.

Erstklassige Instrumente für Topographie, Geodäsie und
Astronomie, Präzisions-Nivellierinstrumente und Miren.

Feinste Schweizer. Präzisionsreisszeuge
mit erprobten patentierten Neuheiten. Alle
Zirkel mit Kopfgriffen.

Sämtliche Produkte sind eigenes Fabrikat und nach den
letzten wissenschaftlichen und technischen Anforderungen
ausgeführt.

20 erste Auszeichnungen.

Telegramme

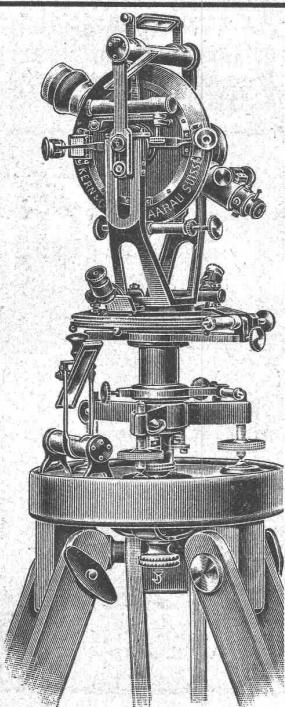
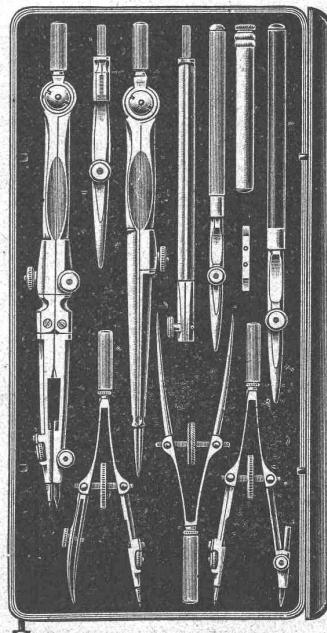
KERN, AARAU

Telephon



Grand Prix Paris 1889.
Gr. Prix Mailand 1906.

Spezialkataloge.



**GEORG STREIFF,
WINTERTHUR**

BAUMATERIALIEN
EN GROS
HYDR. BINDEMittel
LAGER IN THON
MOSAIK-STEINZEUG
UND GLASIERTEN
WANDPLATTEN
ENGL. GLASIERTE
SCHÜTTSTEINE
ETC.

BUREAU: POST-GEBAUDE TELEPHON N° 628
SPEZIALGESCHÄFT FÜR KUNSTGERECHTE ERSTELLUNG VON BODEN-UND WAND-BELÄGEN

Patent-Bureau
L.R.SCHNEIDER, Ing.
patentiert u. verwertet.
ERFINDUNGEN
ZÜRICH. Ackerstrasse 52.
Telephon 4681

Besuch erbieten.
Steinbrecher

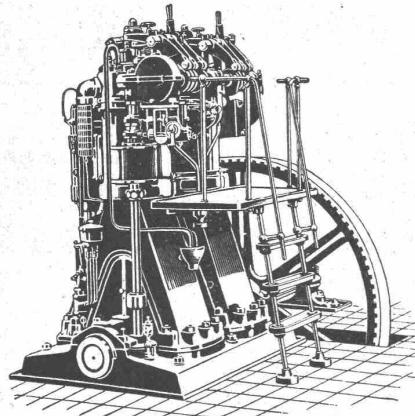
Betonmischer
Kies-Waschanlagen
Dachziegelmashinen
Mauersteinmaschinen
z. Verw. v. Schlacke u. Sand
Hohlblockmashinen
Dr. Gaspary & C°,
Spezialmaschinen-Fabrik
Markranstädt b. Leipzig.

Katalog 140 gratis

**Gebr. Laue
WÄDENSWIL**

Gegr. 1878
SPECIALITÄT
Lifts-Aufzüge

Patentanwälte
D. Klingler & Geier, Aarau
Anmeld. & Verw.



Billigste Betriebskraft

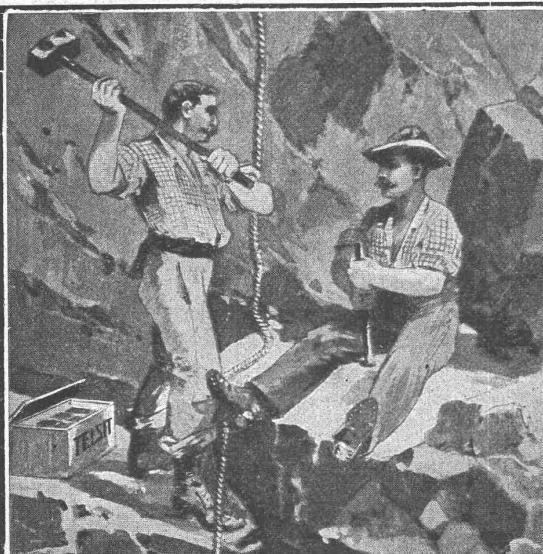
liefern

Dieselmotoren
„Winterthur“

gebaut von der

Schweiz. Lokomotiv- und Maschinenfabrik

Winterthur.



Dynamit Nobel, Zürich

Telephon 3623 — Mythenstrasse 21

Fabrik in Isleten (Uri).

Sprenggelatine, Dynamit

Sprengkapseln, Zündschnüre, sowie alle Zubehör.

Sicherheitssprengstoff Telsit.

in verschiedenen Stärken.

Absolut handhabungssicher.

Versand als Stückgut per Bahn.